

Zur Arbeitsgruppe Gesundheitspolitik

(NW) Die ehrenamtliche Arbeitsgruppe Gesundheitspolitik ist ein Organ der Sekretariate der Bezirks- und Kreisleitungen der SED, das im Gesundheitswesen tätig ist (siehe dazu „NW“ 23/82).

Wie gestaltet die Arbeitsgruppe ihre Tätigkeit?

- Bewährt hat es sich, die Arbeit auf der Grundlage eines vom Sekretariat der Kreisleitung der SED bestätigten Arbeitsprogramms langfristig und abrechenbar zu planen und zu organisieren.
- Günstig ist, den Anteil der einzelnen Mitglieder an der Verwirklichung der im Arbeitsprogramm fixierten Aufgaben exakt festzulegen und regelmäßig abzurechnen.
- Beachtet wird, daß die Mitglieder der Arbeitsgruppe in den Parteiorganisationen des Gesundheitswesens auf die Gestaltung einer niveaувollen politischen Massenarbeit zur Erhöhung der Qualität und Effektivität der medizinischen Grundbetreuung Einfluß nehmen.
- Als vorteilhaft erweist sich, daß die Mitglieder der Arbeitsgruppe im Auftrage des Sekretariats der Kreisleitung Parteiorganisationen in Gesundheitseinrichtungen dabei helfen, ihre politische Führungstätigkeit auf die qualitativen Faktoren in der ambulanten und stationären Grundbetreuung zu richten. Dazu werden erfahrungsgemäß zwei Methoden praktiziert:
 - Mitglieder der Arbeitsgruppe nehmen in ausgewählten Parteiorganisationen von Zeit zu Zeit an Mitgliederversammlungen bzw. am Parteielehrjahr teil. Ihre dort gesammelten Erfahrungen, verbunden mit Anregungen für die politische Arbeit, sind Ge-

genstand eines Meinungsaustausches mit Genossen der jeweiligen Parteiorganisation.

- Die Arbeitsgruppe führt unmittelbar in einer Parteiorganisation in Absprache mit der jeweiligen Parteileitung Arbeitsbesuche durch. In Vorbereitung dieser Arbeitsbesuche machen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe mit dem Parteileben und mit Methoden der politischen Massenarbeit im Gesundheitswesen vertraut.
 - Beispielsweise studieren die Mitglieder, wie die Parteiorganisation den Leistungsvergleich zur Erhöhung der Qualität und Effektivität der medizinischen Grundbetreuung politisch führt, wie sie die Arbeit des Jugendverbandes unterstützt.
 - Die Mitglieder machen sich des weiteren damit bekannt, wie durch zielstrebige politisch-ideologische Arbeit Einsichten und Haltungen zum wissenschaftlich begründeten Einsatz von Arzneimitteln, zur Auslastung von Kapazitäten und medizinischen Ausrüstungen sowie zur Durchsetzung der Früh-, Spät- und Sonnabendsprechstunden im entsprechenden medizinischen Bereich gefördert werden.
 - Die Untersuchungsergebnisse und die dabei gesammelten Erfahrungen wertet die Arbeitsgruppe gemeinsam mit der Parteileitung aus.
 - Die Mitglieder der Arbeitsgruppe unterstützen das Sekretariat der Kreisleitung bei
 - der gezielten analytischen Tätigkeit,
 - der Verallgemeinerung bester Erfahrungen der Parteiarbeit,
 - der Vorbereitung von Parteiaktivtagungen und Qualifizierungsveranstaltungen von Parteisekretären und Parteileitungsmitgliedern aus dem Gesundheitswesen.
 - In den Beratungen der Arbeitsgruppe treten auch leitende Kader auf. Sie informieren über die Verwirklichung der Parteibeschlüsse unter Beachtung gesundheitspolitischer Aufgaben im Territorium.

Leserbriefe —

positiv in der Arbeit mit der Bevölkerung aus. Alle 4 Wochen informiert der Rat der Stadt Zella-Mehlis die Ortsleitung der Partei über die Eingaben und ihre Bearbeitung. Das befähigt die Mitglieder der Ortsleitung, in den Wohnbezirken Auskunft zu erteilen und mit den Wohnparteiorganisationen politisch noch wirksamer zu werden.

In ihren Beratungen nehmen auch die Parteigruppen des Rates der Stadt und der Stadtverordnetenversammlung Einfluß auf die Klärung kommunalpolitischer Probleme. Dabei wirken sich auch Sprechstunden der Abgeordnetengruppen der Wohnbezirke

positiv aus, die in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen WBA der Nationalen Front für die Bevölkerung anberaumt werden. Diese Arbeitsweise stärkt und fördert die Autorität der Abgeordneten und der gesellschaftlichen Kräfte. Sie führt zu Lösungswegen mit aktiver Hilfe der Bevölkerung und trägt zur Klärung von Grundfragen der Politik von Partei und Staat bei.

Eine wesentliche Hilfe in Vorbereitung der Kommunalwahlen ist eine unter Leitung des Sekretärs der Ortsleitung stehende Arbeitsgruppe für Informations- und Öffentlichkeitsarbeit. In ihren Beratungen analysiert sie die je-

weilige Lage und berät über die weitere politisch-ideologische Arbeit sowie über die Klärung kommunalpolitischer Fragen. Die Aufgaben werden in einer engen Zusammenarbeit mit dem Rat der Stadt, den WPO, der Nationalen Front und den Leitungen der Betriebsparteiorganisationen gelöst. Durch die operative Tätigkeit der Mitglieder der Arbeitsgruppe und die Abrechnung der ihnen übertragenen Aufgaben tragen sie zur Vermittlung der besten Erfahrungen und Arbeitsmethoden bei.

Gerhard Lohmeyer
Sekretär
der Ortsleitung Zella-Mehlis der SED